



Herbst 2009
Ausgabe 3

Hohenweiler aktuell



Motto: Wir sind mit dem Radl do!



Hohenweiler

Herbstmärktle



Sonntag, 18.10.2009

von 10.00 bis 16.00 Uhr im Dorf



Zahlreiche, liebevoll geschmückte Marktstände warten mit tollen Produkten auf die Besucher. Ob für Groß oder Klein für jeden ist sicherlich etwas Interessantes dabei.

Für das leibliche Wohl sorgen zahlreiche Hobbyköche an deren süßen und pikanten Verköstigungsständen.

Hufeisenwerfen

Preisverteilung Fahrradwettbewerb 2009

großer Parkplatz für Fahrräder

Kinderflohmarkt im hokus

Tag der offenen Tür im Hoki

... und vieles mehr.



Inhaltsverzeichnis

Worte des Bürgermeisters und Vizebürgermeisters	Seite 4
Berichte aus der Gemeinde ...	Seite 5 - 6
Übergabestation / WL Ried-Koo / Kanal Ried / Güterweg Ried Kleintraktor / Löschteich	
Hoki - Hohenweiler Kinderbetreuung	Seite 6
Mittagsbetreuung	Seite 7
Heckenrückschnitt / Ruhezeiten / Blutspendeaktion 2009	Seite 7
Landbus Unterland - Fahrplananpassung	Seite 8
Gaudi-Match	Seite 9
Landtagswahl 2009	Seite 10 - 11
Impressum	Seite 11
Aus dem Meldeamt ...	Seite 12
Gratulation ...	Seite 12
Frauenfrühstück	Seite 13 - 14
Erzählcafe	Seite 14
Hohenweiler Märkte	Seite 15 - 16
Naturfreunde Leiblachtal	Seite 17
Österr. Rotes Kreuz - Kursangebote	Seite 18
Elternberatung Connexia	Seite 19
Ärztliche Versorgung	Seite 19
Die Abfallseite ...	Seite 20 - 21
Grünabfall / Sperrmüll / Problemstoffe	
Feldenkrais-Kurs	Seite 21
Raiba Leiblachtal - Womanlife	Seite 22
Allianz im Leiblachtal	Seite 23
Frauen Netzwerk VlbG. - Region Leiblachtal	Seite 24
Gymnastik für Damen und Herren	Seite 25
Carwash	Seite 25
Terminkalender - Veranstaltungsvorschau	Seite 26 - 27
Müllkalender	Seite 27

Hohenweiler aktuell

Liebe Hohenweilerinnen,
liebe Hohenweiler!

Seit September 1995 trage ich als Bürgermeister Verantwortung in unserer Gemeinde. In dieser Zeit hat sich einiges zugetragen und es gab angenehme und auch unangenehme Dinge zu erledigen. So konnten wir gemeinsam durch die Mithilfe unserer BürgerInnen, mit allen Gemeindeverantwortlichen und Mitarbeitern, unsere Gemeinde ein Stück vorwärts bringen. Da vielleicht so manches unbeachtet oder auch unbedankt geblieben ist, sage ich Danke der Feuerwehr, allen Vereinsvorständen, den Lehrpersonen, dem Kindergarten, der Pfarre, dem Kloster Maria Stern, ebenso allen Gemeinderäten und GemeindevertreterInnen, GemeindemitarbeiterInnen im Innen-, Außen- und Reinigungsdienst sowie allen Bürgerinnen und Bürgern die mich in meiner Zeit begleitet und unterstützt haben. Eine letzte Bitte hätte ich noch an meine MitbürgerInnen, machen Sie von ihrem Wahlrecht am 20.09.2009 Gebrauch und geben Sie wenn möglich Dr. Herbert Sausgruber überparteilich ihre Stimme, um wie in der Vergangenheit und der Zukunft mit der Vorarlberger Landesregierung für Hohenweiler optimale Voraussetzungen zu erzielen.



Ich werde mich mit Ablauf September 2009 in den Ruhestand begeben und wünsche allen Gemeindebewohnern alles Gute für die Zukunft.

Euer
Josef Geissler, Bgm.

Mit großer Freude und viel Tatendrang sehe ich meiner Aufgabe als Bürgermeister entgegen. Dank der jahrelangen sehr engen und guten Zusammenarbeit mit Josef „Pepi“ Geissler glaube ich sagen zu können, dass ich das Amt „gut eingearbeitet“ übernehme.

Dir, lieber Pepi, danke ich für deinen unermüdlichen Einsatz im Interesse und zum Wohle der Gemeinde Hohenweiler und deren Einwohner/innen. Aus „nächster Nähe“ durfte ich beobachten, mit welchem Engagement und großer Sachkenntnis du stets gearbeitet hast. Ich werde mich bemühen, dem möglichst in nichts nachzustehen. Abschließend möchte ich die Gelegenheit nutzen, zur Mitarbeit in der Gemeindevertretung aufzurufen. Wenn Sie Interesse haben, im Rahmen unserer überparteilichen Bürgerliste Hohenweiler sich aktiv an der Arbeit für die Gemeinde Hohenweiler und ihre Bewohner/innen zu beteiligen, so teilen Sie dies bitte entweder einem der gewählten Mitglieder/Ersatzmitglieder der Gemeindevertretung oder dem Gemeindeamt mit. Es würde mich sehr freuen, das eine oder andere „neue Gesicht“ in der nächsten Gemeindevertretungsperiode (die Wahl findet voraussichtlich am 14. März 2010 statt) begrüßen zu können.

Euer
Wolfgang Langes, Vzbgm.

Wasserübergabestation Weidach

Mit der Inbetriebnahme der Übergabestation Weidach ist nun der Notverbund bis ins Oberland geschlossen. Das heißt, dass sich die Gemeinden bei Wasserproblemen gegenseitig aushelfen können. Die Gemeinden Hörbranz und Hohenweiler tragen die Kosten für die Übergabestation Weidach.



Die Bürgermeister und Wassermeister bei der Besichtigung der Übergabestation.

Wasserleitung Ried-Koo

Mit der Verlegung der Wasserleitung Ried-Koo ergibt sich ein weiterer Ringschluss in unserer Gemeinde und trägt wesentlich zur Wasserversorgung bei. Somit ist nun bei Reparaturarbeiten an der Wasserleitung weiterhin eine Wasserversorgung für die Parzellen Ried und Reitmoos gegeben. In der Parzelle Ried und der Parzelle Reisach wurden zusätzlich je ein Hydrant gesetzt. Die Bauarbeiten, welche von der Fa. Hinteregger durchgeführt wurden, belaufen sich auch rd. € 13.000,-.

Kanalprojekt Ried

Das Kanalprojekt Ried ist so gut wie abgeschlossen, somit sind nun auch die Häuser in der Parzelle Ried an das öffentliche Kanalnetz angebunden. Durchgeführt wurden die Arbeiten von der Fa. Dold Tiefbau, Hohenems zum Preis von € 188.000,-.



Neue Asphaltdecke - Güterweg Ried

Güterwegsanierung Ried

Einer der ältesten asphaltierten Güterwege in der Gemeinde musste mit einer neuen Asphaltdecke versehen werden. Die Kosten trägt die Güterweggenossenschaft. Die Gemeinde hat sich jedoch bereit erklärt, die Vorfinanzierung der Gesamtkosten in Höhe von € 170.000,- zu übernehmen.

Da über diesen Güterweg auch der Radweg führt, gibt es eine Radwegförderung vom Land, sowie einen Zuschuss von der Agrarbezirksbehörde in Höhe von 70%, sowie einen Gemeindebeitrag.

In Kürze wird auch das Teilstück vom Haus Dorf 36 bis Dorf 36f von der Fa. Allbau, Hohenems asphaltiert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 67.000,-.

Neuer Kleintraktor für den Bauhof

Der mittlerweile 13jährige Kubota war bereits in die Jahre gekommen und immer anfälliger für Reparaturen, daher war die Anschaffung eines Neuen gegeben. Mit einer kleinen Feier wurde der neue Kubota samt Schneefräse und Kippschaufel im Bauhof Hohenweiler in Empfang genommen. Kosten: € 47.000,-

Sanierungsmaßnahmen beim Löschteich Gwiggen

Mit € 5.000,- wurden Sanierungsarbeiten am Löschteich Gwiggen durchgeführt. Es wurde sämtlicher Schlamm ausgegraben, Lehm von Langen eingebaut und derselbe mit Steinen ausgekleidet. Zusätzlich wurde ein Teil abgegrenzt - wie im Foto ersichtlich.



Hoki - Hohenweiler Kinderbetreuung

Über die Sommermonate bzw. bis dato laufen die Arbeiten zur Ataptierung der ehemaligen Wohnung für die Kinderbetreuung Hoki auf Hochtouren. Folgende Arbeiten fielen an: teilweise Erneuerung des Estrichs, neue Bödenbeläge, Umbau der sanitären Anlagen, Fliesenlegearbeiten im Nassbereich, Anpassung der Elektroinstallationen, Malerarbeiten, Anbringung einer Absturzsicherung im Stiegenhaus, kindergerechte Möblierung, Einbau einer Küche und verschiedene Kleinarbeiten. Trotz Bemühen aller Beteiligten können nicht alle Arbeiten bis 14.09.2009 abgeschlossen werden. Vorübergehend findet daher die Kinderbetreuung noch in den Räumlichkeiten der Spielgruppe statt.

Die Leitung der Kinderbetreuung übernimmt Frau Halder Michaela, unterstützt wird sie von Frau Silvia Mittersteiner aus Hörbranz. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr. Die Kinderbetreuung ist bis auf 5 Wochen ganzjährig geöffnet. Wir wünschen der Kinderbetreuung Hoki einen tollen Start.

Wer nähere Informationen wünscht, kann sich direkt mit Frau Halder in Verbindung setzen Tel. 0664/411 2 776

Tag der „offenen Tür“
Sonntag, 18. Oktober 2009

Mittagsbetreuung im Hoki

Ab Herbst wird es in Hohenweiler auch eine Mittagsbetreuung für Volksschulkinder geben. Ob diese an allen oder nur an einzelnen Tagen stattfindet, entscheidet sich Ende September, nach Durchführung der Bedarfserhebung.

Die Kosten für die Mittagsbetreuung werden pro Kind € 4,- für ein Essen und ca. € 1-2,- pro angefangener Betreuungsstunde liegen. Nähere Informationen ergehen nach der Bedarfserhebung direkt an die Eltern.

Heckenrückschnitt!

Wir möchten alle Grundbesitzer wiederum darauf aufmerksam machen, dass Hecken und Sträucher sowie Äste, **welche über die eigene Grundstücksgrenze ragen, geschnitten gehören**. Dazu zählen auch Sträucher und Hecken, die in Straßen oder Gehwege wachsen.

Gründe, welche deutlich für das rechtzeitige Zurückschneiden sprechen sind:

- + die freie Sicht bleibt für Autofahrer sowie für Fußgänger erhalten (mehr Sicherheit)
- + Fußgänger auf Gehwegen müssen nicht auf die Fahrbahn ausweichen
- + Fahrzeuge werden nicht verkratzt oder beschädigt
- + Rettungs- und Einsatzfahrzeuge, LKW`s benötigen durch deren Breite mehr Platz
- + eine Verschönerung des Ortbildes
- + ihr Nachbar wird ihnen ebenfalls danken

Achten Sie bitte ALLE darauf, dass gerade in der Zeit in der alles wächst, das Zurückschneiden rechtzeitig erfolgt. Danke.

Einhalten der Ruhezeiten

Folgende Ruhezeiten gelten in unserer Gemeinde:

- während der Mittagszeit von 12.00 bis 13.00 Uhr
- abends nach 19.00 Uhr
- samstags nach 17.00 Uhr
- an Sonn- und Feiertagen

Wir bitten Sie diese Ruhezeiten einzuhalten.

Blutspendeaktion 2009

Ein herzliches Dankeschön an alle die mit ihrer Blutspende in Hohenweiler beigetragen haben, dass wiederum **106** Blutkonserven abgenommen werden konnten. Dies bedeutet eine große Hilfe für kranke Mitmenschen. Gleichzeitig auch ein Dank an die Mitglieder der Rotkreuzabteilung Bregenz für deren Mitarbeit.

Landbus Unterland

Fahrplananpassungen im Leiblachtal

Jedes Jahr erfolgen Fahrplanumstellungen um die Attraktivität der öffentlichen Verkehrsmittel zu erhöhen und zu verbessern. Uns ist es ein Anliegen, dabei auch die Meinungen und Erfahrungen der Fahrgäste miteinzubeziehen. Da die Vorbereitungen für den nächsten Fahrplan bereits laufen, möchten wir möglichst viele Meinungen aus unserer Gemeinde erfahren. **Teilen Sie uns bitte Ihre Wünsche, Anregungen, Verbesserungsvorschläge aber auch Lob mit. Am besten per Email oder Kurztext an das Gemeindeamt Hohenweiler. Danke.**



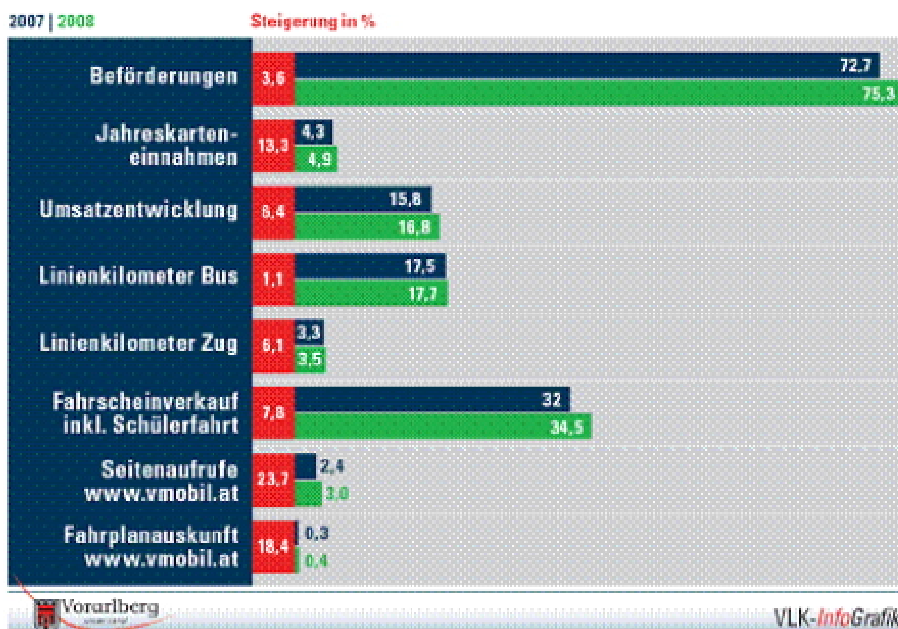
Positive Bilanz: Rad, Bus und Bahn legen in Vorarlberg zu

Verkehrsverbund präsentiert Jahresbilanz 2008 – neues Angebot für Familien

Feldkirch (VLK) – "Geld und Nerven sparen. Öffis fahren" – dieser Slogan des Verkehrsverbund Vorarlberg (VVV) hat sich bei den Vorarlbergerinnen und Vorarlbergern offensichtlich herumgesprochen: Wege mit dem Rad oder mit Bus und Bahn verzeichneten im Jahr 2008 ein Plus von je drei Prozent, jene mit dem PKW haben um zwei Prozent abgenommen, zogen Verkehrslandesrat Karlheinz Rüdissler und Gemeindeverbandspräsident Wilfried Berchtold heute, Freitag, beim Mobilpunkt in Feldkirch eine positive Bilanz.

"Insgesamt stieg der Umsatz des Verkehrsverbund Vorarlberg um 6,4 Prozent auf 16,9 Millionen Euro. Sowohl mit den Bussen (+1,1 Prozent) als auch mit der Bahn (+6,1 Prozent) wurden mehr Linienkilometer gefahren", fasste Landesrat Rüdissler die Bilanz 2008 zusammen. Für mehr Fahrgäste sorgten neue grenzüberschreitende Linien nach Liechtenstein und in die Schweiz sowie zahlreiche Kooperationen, u.a. mit dem WIFI und den Bregenzer Festspielen.

Vorarlberger Verkehrsverbund in Zahlen (in Millionen)



Gaudi-Match

Damenmannschaft SC Hohenweiler gegen „Prominententeam“ der Gemeinde Hohenweiler

Zu einem Gaudi-Match lud der Sportclub Hohenweiler anlässlich des Nachwuchsturnieres im Juli. Dabei spielte die Damenmannschaft des SC Hohenweiler gegen eine zusammengewürfelte Mannschaft von Prominenten aus Hohenweiler. Ob die Promi`s sich an die Spielregeln hielten, lässt sich aufgrund mancher Fotos bezweifeln.....?! Statt dessen zeigten sie jedoch vollen körperlichen Einsatz, was schlussendlich zu einem 2:4 Sieg und einigen ledierten Spielern führte. Tapfer gekämpft hat auch die Damenmannschaft. Der Fairnesshalber muss auch bemerkt werden, dass sie fast keinen Spielerinnenwechsel vornahmen, was im Gegensatz bei den Promis alle paar Minuten stattfand.



Mannschaftsaufstellung: Rupfle Kurt (Tormann), Halder Alwin, Moosbrugger Alois, Bechter Martina, Konrad Herbert, Mayer Alexander, Dr. Bannmüller Katharina, Juen Heidrun, Nußbaumer Maria, DI Hutter Gerhard, Sutter Thomas, Maurer Werner, Fink Peter, Huber Ludwig, Bader Robert, Hehle Birgit, Knünz Roland (Schiedsrichter).



Ein Dankeschön an alle Mitspielenden sowie an die Organisatoren für dieses gelungene Match.

Landtagswahl 2009

Am 20. September 2009 findet die Landtagswahl statt. Hierbei besteht die Möglichkeit zur Wahl per **Wahlausweis im eigenen Wahllokal** oder mittels **Wahlkarte in einem anderen Wahllokal** oder **per Briefwahl** zu wählen.

Per Wahlausweis im eigenen Wahllokal

Spätestens 4 Tage vor der Landtagswahl erhalten Sie per Post den amtlichen Wahlausweis samt Stimmzettel zugesandt. Mit diesen Unterlagen können Sie am Wahltag in Ihrem Wahllokal wählen.

Per Briefwahl

Bis spätestens Freitag, den 18.09.2009, 12.00 Uhr können Sie mündlich (schriftlich bis 16.09.2009) eine Briefwahlkarte beim Gemeindeamt beantragen. Nach Erhalt dieser können Sie bereits Ihre Stimme abgeben.

Per Wahlkarte in einem anderen Wahllokal

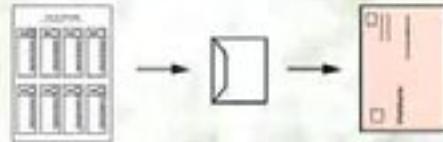
Bis spätestens Freitag, den 18.09.2009, 12.00 Uhr können Sie mündlich (schriftlich bis 16.09.2009) eine Wahlkarte beim Gemeindeamt beantragen. Mit dieser können Sie am Wahltag in einem anderen Wahllokal Ihre Stimme abgeben.

Briefwahl – wie gehe ich vor?

1. Füllen Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst aus.



2. Geben Sie den ausgefüllten Stimmzettel in das Wahlkuvert und dieses in die Wahlkarte.



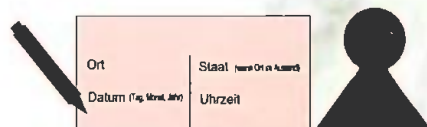
3. Kleben Sie die Wahlkarte zu. Die Wahlkarte muss bis spätestens zum Zeitpunkt des Schließens des letzten Wahllokals in Vorarlberg verschlossen worden sein.



4. Erklären Sie auf der Wahlkarte durch Unterschrift eidesstattlich, dass Sie den Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben.



5. Vermerken Sie Ort, Datum und Uhrzeit des Verschließens der Wahlkarte in den vorgesehenen Feldern auf der Wahlkarte.



6. Senden oder überbringen Sie die Wahlkarte so rechtzeitig, dass Sie spätestens am 28. September 2009, 14.00 Uhr, bei Ihrer Gemeinde einlangt.

Ausfüllen des Stimmzettels

Die gewünschte Partei ist auf dem Stimmzettel durch ein Kreuz oder ein sonstiges unmissverständliches Zeichen, aus dem der Wählerwille eindeutig hervorgeht, kenntlich zu machen.

Weiters können Sie wahlwerbende Personen der von Ihnen gewählten Partei Vorzugsstimmen geben. Zu diesen zählt auch ein von Ihnen allenfalls beigefügter freier Wahlwerber. Sie haben drei Vorzugsstimmen. Zwei davon können Sie derselben wahlwerbenden Person geben.

Fahrkostenersatz:

Schüler, Studenten und Lehrlinge, die zur Teilnahme an der Landtagswahl von ihrem in einem anderen Bundesland oder im Ausland gelegenen Studien- bzw. Ausbildungsort nach Hohenweiler fahren, werden die Kosten der Benützung von Verkehrsmitteln für die Hin- und Rückreise ersetzt und zwar

- a) die Kosten der Benützung des kostengünstigsten öffentlichen Verkehrsmittels, die bei Inanspruchnahme der möglichen Fahrpreisermäßigungen entstehen, oder
- b) die Kosten der Benützung von Mietwagen im Sinne des Gelegenheitsverkehrsgesetz, jedoch nur bis zu dem Betrag, der sich bei der Benützung eines öffentlichen Verkehrsmittels im Sinne der lit. a ergäbe.

Bei der Anreise von einem im Ausland gelegenen Studien- bzw. Ausbildungsort ist der Ersatz überdies auf den Betrag beschränkt, der sich ergibt, wenn Wien als Studien- bzw. Ausbildungsort angenommen wird. Die Kosten von Fahrten mit dem eigenen PKW oder als Mitfahrer in einem anderen Privat-PKW werden nicht ersetzt. Desgleichen werden Fahrtkosten solcher Personen, die sich etwa nur zur Ausbildung in einem anderen Bundesland oder Ausland aufhalten, während dieser Zeit aber ihr Gehalt weiter beziehen, nicht ersetzt.

Die Auszahlung erfolgt direkt nach der Stimmabgabe im Wahllokal. Die Inskreptionsbestätigung bzw. Ausbildungsbestätigung sowie die Fahrkarte (Fahrtkostennachweis) sind vorzulegen.

IMRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Hohenweiler
Auflage: 500 Stück
Fotos: Vereine, Gemeinde Hohenweiler
kostenlos für alle Haushalte von Hohenweiler

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe, welche im Dezember 2009 erscheint, ist der
15. November 2009.

Aus dem Meldeamt ...

geboren wurde: Nußbaumer Tabea, der Nußbaumer Korinna und Karl, Oberfeld 1
Haltmayer Eva, der Haltmayer Carina und Reinhard, Hub 5a

Gratulation ...



Auf 50 Ehejahre zurückblicken durften am 20. Juni 2009 Martha und Otto Rupfle, Oberdorf 2. Im Kreise ihrer Familie und Freunden wurde dieser Anlass natürlich gebühlich gefeiert. Neben dem Musikverein, welcher ein Ständchen spielte, gratulierte Bürgermeister Josef Geissler und überbrachte im Namen der Gemeinde Hohenweiler die

besten Glück- und Segenswünsche.

Das Ehepaar Rupfle war viele Jahre für die Reinigung des Schul- und Gemeindehauses zuständig. Dies führten sie stets mit großer Sorgfalt und Genauigkeit aus. Rupfle Otto ist vielen noch als Briefträger, Stromableser oder Naturwächter bekannt.

Wir wünschen dem Jubelpaar noch viele gemeinsame glückliche und gesunde Jahre in unserer Gemeinde.





Frauenfrühstück 2009/10

Wir haben wieder versucht, interessante Menschen und Themen fürs Frauenfrühstück zu gewinnen:

Termine: wie gewohnt, **jeden letzten Donnerstag im Monat**, von Sept. 2009 bis Mai 2010,
Beginn: jeweils 8:30 Uhr

Nach sieben Jahren Frauenfrühstück erlauben wir uns, eine erstmalige Erhöhung des Preises für das Frühstück von € 2,-- auf € 3,--. Danke für Euer Verständnis.

24. September:

Thema: Richtiger Umgang mit Kräutern (Essen, trocknen, aufbewahren), mit Frau Ruth Heidegger.

29. Oktober:

Thema: Alkohol ist das am häufigsten verwendete Rauschmittel: wir alle kennen Menschen – mehr oder weniger gut, die alkoholkrank sind oder einen sehr riskanten Umgang mit Alkohol haben. Wir kennen aber meist auch Menschen, die mit Alkoholkranken zusammenleben: Ehefrauen, Kinder, Geschwister. Wie wir diesen Menschen auf eine „gute“ Art und Weise begegnen können, soll Thema dieses Frühstücks sein.

Mit Herrn Mag. DSA Bernhard Gut

26. November:

Thema: mit Kinesiologie Kraft für den Alltag schöpfen, mit Frau Maria Zürcher. Zusätzlich zum Frühstück sind noch € 6,-- zu bezahlen.

28. Jänner:

Thema: Umgang und Anwendung mit Ätherischen Öle mit Frau Brigitte Sutter.

25. Februar:

Thema: Entgiften und Entschlacken, einfache und praktische Umsetzung im Alltag mit Herrn Christian Cukrowitz. Zusätzlich zum Frühstück sind noch € 5,-- zu bezahlen.

25. März:

Thema: Erste Hilfe, Auffrischung und Fortsetzung vom 30.04. mit Frau Dr. Silvia Stuckenberg.

25. Februar:

Thema: Entgiften und Entschlacken, einfache und praktische Umsetzung im Alltag mit Herrn Christian Cukrowitz. Zusätzlich zum Frühstück sind noch € 5,-- zu bezahlen.

25. März:

Thema: Erste Hilfe, Auffrischung und Fortsetzung vom 30.04. mit Frau Dr. Sylvia Stuckenberg.

29. April:

Thema: Grundvoraussetzung zum Körbe flechten (richtiger Zeitpunkt, Weiden schneiden und behandeln) mit Herrn Hans Reichart aus Scheidegg.

27. Mai:

Thema: Andere Länder – spezielles Essen und Brauchtum.
Kulinarisches von den Philippinen mit Frau Gina Fessler .

Da manche Referenten auf Honorarbasis arbeiten, müssen wir leider etwas mehr für einzelne Themen beim Frauenfrühstück kassieren.

Wir wünschen Euch eine schöne Zeit und freuen uns schon wieder auf Euer Kommen.
Isolde, Hertha und Rosmarie

Erzählcafe:

8.10.2009 „Aus Mädchen werden Frauen“ oder „Frau sein im Wandel der Zeit“

3.12.2009 „Glaube und Aberglaube-Spuren im Alltag“

Beginn: **14:00 Uhr**

Ende: **16:00 Uhr**

Mit Frau Anita Ohneberg

Es wäre wünschenswert, wenn zum jeweiligen Thema Unterlagen (Buch, Zeitungsausschnitte, Fotos) mitgebracht werden.

Motto:
„Wir sind mit dem Radl do!“



Hohenweiler Herbstmärkte Sonntag, 18. Oktober 2009 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Wer möchte mitmachen? Ob mit einem Verkaufsstand, Verköstigung, einer Ausstellung oder etwas anderem, jeder ist herzlich willkommen.

Im hokus gibt es für Kinder wieder die Möglichkeit beim Flohmarkt mitzumachen Pro Kind steht aufgrund der großen Beteiligung max. eine Tischlänge von 1m zur Verfügung.

Anmeldung - Hohenweiler Herbstmärkte 2009

Ich/Wir nehmen am **Hohenweiler Herbstmärkte am Sonntag, den 18. Oktober 2009, von 10.00 bis 16.00 Uhr**, teil:

Verein/Firma/Name:

Kontaktperson:

Adresse:

Telefonnummer:

Folgende Produkte werden angeboten:

.....

.....

.....

Strom wird benötigt für folgende Geräte:

- | | | | | |
|--------------------|--------------------------|--------------------------------------------------|---|----------|
| gewünschter Stand: | <input type="checkbox"/> | Stand 3,30 x 1,10m | € | 25,00 |
| | <input type="checkbox"/> | Stand 2,30 x 0,80m | € | 15,00 |
| | <input type="checkbox"/> | eigener Stand | € | 7,00/lfm |
| | <input type="checkbox"/> | Platz im hokus (1-2 Tische) | € | 20,00 |
| | <input type="checkbox"/> | Platz im hokus (3 Tische) | € | 30,00 |
| | <input type="checkbox"/> | Geschirrservice für reine Bewirtschaftungsstände | € | 25,00 |
| | <input type="checkbox"/> | Geschirrservice für sonstige Stände | € | 10,00 |

Die Stand- bzw. Platzeinteilung erfolgt ausschließlich vom Organisationsteam.

Anmeldeschluss Montag, 05. Oktober 2009

Stimmungsvoller, nächtlicher Weihnachtsmarkt 2009 Samstag, 5. Dezember 2009 von 16.00 bis 22.00 Uhr

Wer möchte mitmachen? Denn nur durch das Mitwirken VIELER ist das Veranstellen eines tollen und abwechslungsreichen Marktes möglich. Ob mit einem Verkaufsstand, Verköstigung, einer Ausstellung oder etwas anderem, jeder ist herzlich willkommen. Natürlich gibt es wiederum eine wunderschöne Krippenausstellung und vielleicht besucht uns sogar der Nikolaus?!

Anmeldung – stimmungsvoller nächtlicher Weihnachtsmarkt 2009

Ich/Wir nehmen am **Weihnachtsmarkt am Samstag, den 5. Dezember 2009, von 16.00 bis 22.00 Uhr**, teil:

Verein/Firma/Name:

Kontaktperson:

Adresse:

Telefonnummer:

Folgende Produkte werden angeboten:

.....

.....

.....

Strom wird benötigt für folgende Geräte:

- | | | | | |
|--------------------|--------------------------|--------------------------------------------------|---|----------|
| gewünschter Stand: | <input type="checkbox"/> | Stand 3,30 x 1,10m | € | 25,00 |
| | <input type="checkbox"/> | Stand 2,30 x 0,80m | € | 15,00 |
| | <input type="checkbox"/> | eigener Stand | € | 7,00/lfm |
| | <input type="checkbox"/> | Platz im hokus (1-2 Tische) | € | 20,00 |
| | <input type="checkbox"/> | Platz im hokus (3 Tische) | € | 30,00 |
| | <input type="checkbox"/> | Geschirrservice für reine Bewirtschaftungsstände | € | 25,00 |
| | <input type="checkbox"/> | Geschirrservice für sonstige Stände | € | 10,00 |

Die Stand- bzw. Platzeinteilung erfolgt ausschließlich vom Organisationsteam.

Anmeldeschluss Montag, 20. November 2009



Pfänderweekend 2009

Unter dem Motto „Pfänderweekend“ veranstalteten die Naturfreunde Leiblachtal Jugend vom 07.08 – 09.08.2009 ein Kinder und Jugendwochenende auf der Lohorn Hütte am Pfänder.

Da das Wetter in diesem Jahr gut mitspielte verbrachten die 23 Kinder sowie 10 Betreuer ein paar aufregende Tage wo allerhand geboten wurde. Besondere Höhepunkte waren die Besichtigung der Pfänderbahn sowie der Workshop in dem die Kinder unter Anleitung einfache Schuhe aus Leder nähen und verzieren konnten.

Abgerundet wurde das Freizeitangebot mit einer Kindermodenschau bei dem die Kinder ihre gesamte Kreativität entfalten konnten. Es war für alle beteiligten ein riesen Spaß bei dem die Lachmuskeln nicht geschont wurden.

Besonderer Wert wurde in diesem Jahr auf eine gesunde Ernährung gelegt. Nach erster Skeptik der Betreuer konnte man es kaum glauben wie viel Gemüse, Obst und Müsli von den Kindern verzehrt wurden ohne dass jemand die Nase rümpfte.

Nach einen lustigen und aufregenden Wochenende hieß es dann am Sonntag Abschied nehmen von der Hütte. Nach dem Mittagessen lief die Gruppe nach Lochau wo die Kinder sehnsüchtig von ihren Eltern empfangen wurden. Verletzte gab es keine zu beklagen.

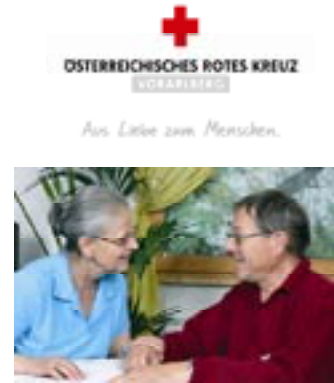
Verantwortlich für den Inhalt: Alexander Nadig
Mail: alex.nadig@bregenz.net



BETREUUNG UND PFLEGE IN DER FAMILIE

Die schwere Last der Pflege 4 Std.

Der nächster Kurs findet wie folgt für Sie statt:



Bregenz, ROTES KREUZ Arlbergstraße 109
am 11.09.09
Freitag von 14.00 – 18.00 Uhr

Dieser Kurs richtet sich an pflegende Angehörige. Sie bekommen Hinweise und Anleitungen, die bei der Betreuung und Pflege zu Hause wichtig sind. Ihre persönlichen Anliegen werden wir selbstverständlich auch berücksichtigen!

Informationen zum Kursangebot erhalten Sie bei:
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Bildungs-Center Vorarlberg
6800 Feldkirch, Beim Gräble 10

Tel. Hotline: 05522/77000
Mail: kurs@v.rotekreuz.at
www.v.rotekreuz.at

BABY- UND KINDERNOTFALLKURS

Der nächster Kurs findet wie folgt für Sie statt:



Dornbirn, ROTES KREUZ Höchsterstraße 36a
16.10.09 bis 17.10.09
jeweils Fr + Sa von 14.00 – 18.00 Uhr

Dieser Kurs richtet sich an werdende Eltern, Eltern, Paare, Großeltern und Betreuungspersonal. Sie bekommen Hinweise und Anleitungen zum Thema Erste-Hilfe bei Baby- und Kleinkindernotfällen wie auch Unfallverhütung. Ihre persönlichen Anliegen werden wir im Kurs selbstverständlich auch berücksichtigen!

Informationen zum Kursangebot erhalten Sie bei:
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Bildungs-Center Vorarlberg
6800 Feldkirch, Beim Gräble 10

Tel. Hotline: 05522/77000
Mail: kurs@v.rotekreuz.at
www.v.rotekreuz.at

Elternberatung Hohenweiler

„CONNEXIA“ - Gesellschaft für Gesundheit und Pflege

Das Leben mit einem Neugeborenen bringt sehr viel Freude und Bereicherung, kann aber auch manche Aufregung und Verunsicherung in den Alltag bringen. Vieles ist bekannt und vertraut, doch manches ist neu und wirft Fragen auf. Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht unsere Elternberaterin gerne zur Seite. Unser Angebot kann von der Geburt bis zum vierten Lebensjahr des Kindes kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden. Beraten werden Sie und Ihr Baby von Diplom Kinderkrankenschwester Brigitte Neher, Tel.: 0650 – 4878746.

Die Beratung findet **jeden 1. Dienstag des Monats von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus (Arztpraxis)** statt.

Termine: **01.09.2009 06.10.2009 03.11.2009 01.12.2009**

Liebe Eltern, wir bieten fachliche Beratung

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Fragen rund um das Stillen
- allgemeine und spezielle Ernährungsfragen
- Zahnen und Zahnpflege, Babymassage
- telefonische Beratung
- Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Folgende Kurse werden angeboten:

- Babymassage und Kindermassage
- Natürliche Pflegemethoden für mein krankes Kind
- Wickel und Auflagen

Anfragen bei *Elternberaterin Frau Brigitte Neher T 0650 / 487 87 46*
Dipl. Kinderkrankenschwester

Ärztliche Versorgung in Hohenweiler

Dankenswerterweise führt Frau Dr. Bannmüller Ordinationszeiten in Hohenweiler durch. Die Ordinationsräumlichkeiten befinden sich im Gemeindehaus im Arztzimmer (Erdgeschoss).

**Abendordination Hohenweiler:
jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr**

Wir bitten die Patienten, sich bis spätestens 17.00 Uhr im Wartezimmer einzufinden.

Die Ordinationszeiten in Hörbranz sind:

Mo, Mi, Do und Freitag 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Abendordination: Di 17.00 bis 19.00 Uhr

Die Abfallseite

Grünabfall:

Grünabfälle können noch bis 19. Oktober 2009 abgegeben werden.

Jeden Montag (außer Feiertags - siehe Müllkalender) kann in der Zeit von 17.00 - 18.00 Uhr Grünmüll abgegeben werden (beim Parkplatz hinter dem Gemeindehaus).

Kosten: € 4,- pro 1/2 m³

**Sperrmüllsammlung: Freitag, 18. September 2009
von 10.00 bis 16.00 Uhr beim Bauhof
€ 8,- pro angefangenem 1/2 m³
Mindestgebühr € 3,-**

Neonröhren, Elektrogeräte und Kühlgeräte werden nur bei der Sperrmüllsammlung am Freitag angenommen !

Was darf abgegeben werden?

Möbel, Fenster, Ski, Matratzen etc ... bzw. alles was wegen seiner Größe oder Sperrigkeit nicht im Restmüllsack gesammelt werden kann.

Nicht abgegeben werden darf:

Blumentöpfe, Schuhe, Bekleidung, Chemikalien, Grünmüll, Bauschutt ... und jegliche Art von Abfall welche im Restmüllsack Platz hat.

Bei Geräten wie Mopeds oder Rasenmähern ist darauf zu achten, dass Benzin und Öl vorher abgelassen wurden!

Sollten Sie an diesem Tag keine Möglichkeit haben, Ihren Sperrmüll zum Bauhof zu bringen, so wird er gegen eine Gebühr von € 40,- (pro Stunde) abgeholt.

Eine Voranmeldung ist jedoch bis spätestens MI 16.09.2009 beim Gemeindeamt notwendig!

Alteisen:

Für Alteisen steht ein eigener Kontainer beim Gemeindebauhof bereit.

Nur große und schwere Mengen werden gegen Voranmeldung beim Gemeindeamt (Tel. 83315), kostenlos abgeholt. Achten Sie jedoch darauf, dass die Abholung mittels LKW erfolgt - Zufahrtsmöglichkeit!

Reifen:

Reifen mit Felge € 6,--, Reifen ohne Felge € 3,--, Traktor- od. LKW-Reifen € 17,--

Hohenweiler aktuell

Elektrogeräte können kostenlos abgegeben werden (bis auf einige wenige Ausnahmen wie Autoradio, Boiler).

Problemstoffsammlung: **Samstag, 19. September 2009**
8.30 bis 11.30 Uhr beim Bauhof
kostenlos

Problemstoffe bitte sortiert, gut verschlossen, beschriftet, möglichst in Originalverpackung bei der Problemstoffsammelstelle abgeben.
Weiters besteht die Möglichkeit den **Altspeisefett-Kübel** zu leeren und die **Batterien-Sammelbox** abzugeben.



Hörbranz

Start: Montag 21. September 2009 um 19.30 Uhr

Wo: Im Sozialsprengel Leiblachtal

Anzahl Stunden: 10,5 aufgeteilt auf 7 Einheiten (wöchentlich 1,5 Stunden)

Unkostenbeitrag: € 92,- + € 20,- Raumgebühr

Anmeldung: Sozialsprengel, Laiblachtal 05573 85 550

Wie immer, sehen wir uns in bequemer
Kleidung mit eurer Unterlage.

Edeltraut Kuen

Grabenweg 6

6850 Dornbirn

M: 0650 / 75 222 04

@: edelkuen@aon.at

www.feldenkrais-vorarlberg.at





Raiffeisenbank Leiblachtal – ein Abend in Rosarot Womanlife – die Vorsorgeberatung speziell für Frauen.

„Reden wir übers Leben“ – Über 100 Raiffeisen-Kundinnen aus dem ganzen Leiblachtal konnte Bankstellenleiter Mag. Norbert Hehle an diesem speziellen Abend für Frauen im Lochauer Pfarrheim begrüßen. Schon beim Aperitif im rosaroten Ambiente waren die besondere Wertschätzung und die Aufmerksamkeit der heimischen Bank gegenüber den Frauen deutlich zu spüren.

Vorsorgen ist nicht nur Männersache. Davon konnte Maria Fink von der Raiffeisen Versicherung die Damen in ihrem Vortrag über die aktuelle ernüchternde Situation der Pension für die Frau überzeugen. Und mit „Womanlife“ bietet Raiffeisen in diesem Sinne ein speziell auf die Bedürfnisse der Frau abgestimmtes Vorsorgeprogramm, bei dem auch Kinderbetreuung, Pflegetätigkeit und Teilzeitarbeit berücksichtigt werden. Dass die Frauen in der Pensionsfrage jedoch selbst gefordert sind, unterstrich auch der ehemalige Nationalratsabgeordnete und VN-Ombudsmann Dr. Gottfried Feurstein in seinem Bericht als versierter Fachmann und Kenner der Materie. Gut, dass es da zwischendurch beim Auftritt der bekannten Kabarettistin Gabi Fleisch viel zu lachen gab.

Bestens unterhalten und topinformiert genossen die Damen zum Ausklang in gemütlicher Runde das exzellente „Flying Buffet“ mit Crevetten, Lachs, Gemüse oder Fleischpflanzerln, zubereitet und serviert vom Lochauer Haubenlokal „Restaurant Mangold“ mit den Gastronomen Andrea und Michael Schwarzenbacher und ihrem Team.

Was es aber mit der Formel 45 – 65 – 80, die keineswegs die neuen Idealmaße der Frau sind, auf sich hat, verrät Ihnen gerne Ihr Berater in der Raiffeisenbank Leiblachtal mit den fünf Bankstellen in Hörbranz, Lochau, Hohenweiler, Möggers und Eichenberg.



Das Restaurant Mangold servierte ein tolles Buffet.

Allianz eröffnet Partnerbüro im Leiblachtal



Nach dem Motto „Geduld bringt Rosen“, bezogen am 1. August 2009 **Roland Knünz** und **Irene Knünz**, **Wilfried Vettori** und **Hannelore Schwark** ihr neues Domizil im Zentrum der Marktgemeinde Hörbanz. In den Räumlichkeiten des ehemaligen Kronen-Cafés wurde ein attraktives Versicherungs-Beratungsbüro der AllianzAgenturen Roland Knünz und Wilfried Vettori eingerichtet.

Ergänzung und damit eine Bereicherung für das Leiblachtal wird die Inbetriebnahme einer „**KFZ-Zulassungsstelle**“ für den Bezirk Bregenz mit 1. September 2009 sein.

Als einer der ersten Besucher stellte sich **Hubert Fessler** ein, welcher selbst maßgeblich am Aufbau der „Wiener Allianz“ (wie sie damals hieß) beteiligt war. Viele Jahre war er im Leiblachtal erfolgreicher, nebenberuflicher Mitarbeiter und sehr geschätzt von seinen zahlreichen Kunden.

Und Kundentreue zahlt sich aus. **Alfred Schupp**, Kunde der ersten Stunde von Hubert Fessler, blickt heute auf 57 Versicherungsjahre – somit der langjährigste Partner der Allianz im Leiblachtal – zurück.

Dies nahmen Landesdirektor **Otto Jenewein** und KC-Leiter des Unterlandes Mag. **Christian Wagner** zum Anlass dem treuen Kunden Alfred Schupp nicht nur einen guten Tropfen, sondern auch einen „**Treuebonus**“ zu überreichen.

„Mitte September“, so Agenturleiter Roland Knünz, „werden wir die offizielle Eröffnung feiern und uns dabei u.a. bei den vielen langjährigen und natürlich auch bei neuen Kunden bedanken. Selbstverständlich ist Jedermann/frau herzlich willkommen, und kann uns in den neuen Räumlichkeiten besuchen“.



v.l.n.r: Roland Knünz, Mag. Christian Wagner, Wilfried Vettori, Alfred Schupp,
Hannelore Schwark, Hubert Fessler, LDir. Otto Jenewein



Region Leiblachtal



Mehr Frauen in die Gemeindepolitik

Nach den Landtagswahlen im September 09 laufen sofort die Vorbereitungen für die **Gemeinderatswahlen im März 2010** an. Das **Frauenreferat** und das **Frauennetzwerk** Vorarlberg starten mit einer **überparteilichen Initiative**, um mehr Frauen für die Gemeindepolitik gewinnen zu können. Das Projekt „**Mehr Frauen in die Gemeindepolitik**“ soll alle interessierten Frauen darüber informieren, wie es in den Gemeindestuben abläuft. Wir Frauensprecherinnen des Leiblachtals konnten die **Bürgermeister unserer Gemeinden** gewinnen, uns bei einem Informationsabend Einblicke in den politischen Alltag zu geben - von den Kleingemeinden mit Einheitslisten bis zu den Gemeinden mit verschiedenen Parteien.

Die Frauensprecherinnen der Gemeinden laden daher alle interessierten Frauen zu dem Treffen herzlich ein – jung oder älter, mit oder ohne Kinder, parteilos oder parteizugehörig..... je unterschiedlicher, desto vielfältiger sind dann die Gemeindevertretungen zusammengesetzt. Am Schluss der Informationen sehen wir noch die DVD des Kirchenfrauenkabarets, die ausschließlich für dieses Projekt und entsprechend zu diesem Thema von den Frauen aufgenommen wurde!

12. Oktober 2009, 20 Uhr, Hörbranz, Pfarrheim, 1. Stock

Anschließend können Sie beim gemütlichen Beisammensein noch Fragen an die Bürgermeister sowie anwesende Vizebürgermeisterinnen und Gemeinderätinnen bzw. Gemeindevertreterinnen stellen. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme der Frauen, denn nur wer sich unvoreingenommen informiert, kann sich ein Bild machen und zur Mitarbeit entschließen.

Infos: Ruth Loitz, 05573/83924, ruth.loitz@gmx.at

Gymnastik für Damen und Herren

Unserer Gesundheit zu Liebe!

Gesundheitsgymnastik für Jung und Alt im Mehrzwecksaal hokus (Hintereingang)

- Aufwärmtraining
- Bauch- und Rückenübungen
- Schulterübungen
- Körperducharbeit von Kopf bis Fuß
- Dehnen / Stretching
- Cool Down

ab **22.09.2009** jeden Dienstag, von 20.00 bis 21.00 Uhr für Damen

ab **6.10.2009** jeden Dienstag, von 19.00 - bis 20.00 Uhr für Herren

Auskunft und Anmeldung vor der Gymnastikstunde oder Telefon 83147 bzw. 0664/43 060 18. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich.

Ich freue mich über ein reges Interesse
Maria Nußbaumer

Zum Autoputzen carwash nutzen

Ihr Auftrag hilft Menschen
Beschäftigung für Arbeitsuchende
und Vorbereitung auf den
Arbeitsmarkt

car wash
butz suber

Unser neuer Service für Ihr Auto:

- Reinigung innen und außen
- über neun verschiedene Leistungspakete
- je nach Bedarf und Wunsch kombinierbar
- von der einfachen Autowäsche bis zur professionellen Spezialbehandlung
- für Privat- und Firmenkunden

Expresswäsche
außen ab € 14,-
innen und außen
ab € 29,-

Mehr Infos zum Leistungsangebot und zu den Preisen
finden Sie unter www.integra.or.at/doc/carwash.pdf

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.

**Ihr Auto wird abgeholt
und 'butz suber'
wieder retour gebracht.**

INTEGRA Arbeitsinitiative Regio Bodensee gem. GmbH, Konrad-Doppelmayer-Str. 13, 6922 Wolfurt, T 05574/54254, F 05574/54254-15, office@integra.or.at, www.integra.or.at

Weihnachtsbaum gesucht!

Wie alle Jahre wieder sucht die Gemeinde einen Weihnachtsbaum um unser Dorfzentrum im Lichterglanz erstrahlen zu lassen.

Vielleicht besitzen gerade Sie einen geeigneten Baum in Ihrem Garten oder Wald? Dieser Baum wird auf Kosten der Gemeinde gefällt und transportiert, der „Spender“ erhält selbstverständlich eine Entschädigung.

Terminkalender - Veranstaltungsvorschau

September 2009

14.09.2009	Schulbeginn
18.09.2009	10.00 - 16.00 Uhr Sperrmüllsammlung beim Bauhof
19.09.2009	Problemstoffsammlung beim Bauhof
20.09.2009	8.00 - 12.00 Uhr Landtagswahl 2009
20.09.2009	14.30 Uhr Krankensalbung
22.09.2009	autofreier Tag
23.09.2009	ab 17.00 Uhr Altpapiersammlung der Feuerwehr
27.09.2009	10.00 Uhr Schlussübung der Feuerwehr

Schüblingschießen

Samstag, 26.09.2009 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 27.09.2009 von 9.00 - 17.00 Uhr

im Schießstand Gmünd

Gedenkscheibe - Ritsch Alwin

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen „Gut Schuß“.

Schützengilde Hohenweiler

Oktober 2009

04.10.2009	Erntedank mit Agape
08.10.2009	14.00 - 16.00 Uhr Erzählcafe im Pfarrhof
12.10.2009	20.00 Uhr Pfarrheim H`branz - Infoabend „Mehr Frauen i.d. Politik“
15.10.2009	Raiba-Mitgliederversammlung im hokus
18.10.2009	10.00 - 16.00 Uhr Hohenweiler Herbstmärkte
18.10.2009	Tag der „offenen Tür“ im Hoki

November 2009

22.11.2009	Kekslesonntag
------------	----------------------

Dezember 2009

02.12.2009	6.00 Uhr Rorate
03.12.2009	14.00 - 16.00 Uhr Erzählcafe im Pfarrhof
05.12.2009	16.00 - 22.00 Uhr Weihnachtsmarkt mit Krippenausstellung
09.12.2009	6.00 Uhr Rorate

Hohenweiler aktuell

- 09.12.2009 14.30 Uhr **Nikolausfeier** der Senioren im hokus
 12.12.2009 17.00 Uhr **Adventkonzert** der MSL im hokus
 13.12.2009 19.00 Uhr **Bußfeier** in der Pfarrkirche
 16.12.2009 6.00 Uhr **Rorate**
 24.12.2009 16.00 Uhr **Kindermette**

Abfuhrkalender September bis Dezember 2009

September 2009			Oktober 2009			November 2009			Dezember 2009		
Di 1			Do 1	40	So	1	1	1	Di 1	1	
Mi 2			Fr 2		Mo	2	2	2	Mi 2	2	
Do 3	36		Sa 3		Di	3	3	3	Do 3	3	
Fr 4			So 4		Mi	4	4	4	Fr 4	4	Gelber Sack
Sa 5			Mo 5	Restmüll/Bioabfall	Do	5	5	5	Sa 5	5	Weihnachtsmarkt
So 6			Di 6	17.00-18.00 Grünmüll	Fr	6	6	6	So 6	6	
Mo 7	Restmüll/Bioabfall		Mi 7		Sa	7	7	7	Mo 7	7	
Di 8	17.00-18.00 Grünmüll		Do 8		So	8	8	8	Di 8	8	Maria Empf.
Mi 9			Fr 9	Gelber Sack	Mo	9	9	9	Mi 9	9	
Do 10			Sa 10		Di	10	10	10	Do 10	10	50
Fr 11	Gelber Sack		So 11		Mi	11	11	11	Fr 11	11	
Sa 12			Mo 12	17.00 - 18.00 Grünmüll	Do	12	12	12	Sa 12	12	
So 13			Di 13		Fr	13	13	13	So 13	13	
Mo 14	17.00 - 18.00 Grünmüll		Mi 14		Sa	14	14	14	Mo 14	14	Restmüll/Bioabfall
Di 15			Do 15	42	So	15	15	15	Di 15	15	
Mi 16			Fr 16		Mo	16	16	16	Mi 16	16	
Do 17			Sa 17		Di	17	17	17	Do 17	17	
Fr 18		38	So 18	Herbstmarkt	Mi	18	18	18	Fr 18	18	
Sa 19			Mo 19	Restmüll/Bioabfall	Do	19	19	19	Sa 19	19	
So 20			Di 20	17.00-18.00 Grünmüll	Fr	20	20	20	So 20	20	
Mo 21	Restmüll/Bioabfall		Mi 21		Sa	21	21	21	Mo 21	21	
Di 22	17.00-18.00 Grünmüll		Do 22		So	22	22	22	Di 22	22	
Mi 23	17.00 Altpapiersammlung		Fr 23		Mo	23	23	23	Mi 23	23	
Do 24			Sa 24		Di	24	24	24	Do 24	24	HI. Abend 52
Fr 25			So 25		Mi	25	25	25	Fr 25	25	Christtag
Sa 26			Mo 26	Nationalfeiertag	Do	26	26	26	Sa 26	26	Stefanitag
So 27			Di 27		Fr	27	27	27	So 27	27	
Mo 28	17.00 - 18.00 Grünmüll		Mi 28		Sa	28	28	28	Mo 28	28	Restmüll/Bioabfall
Di 29			Do 29	44	So	29	29	29	Di 29	29	
Mi 30			Fr 30		Mo	30	30	30	Mi 30	30	
			Sa 31						Do 31	31	

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

An einen Haushalt!
Amtliche Mitteilung!
Zugestellt durch Post.at